

INHALTSANGABE:	
Seite	
Impressum	1
Gemeindenachrichten, Veranstaltungen	2-4
AUFRUF zum ISLAM durch VERHALTEN	4

Informationsschrift der Islamischen
Religionsgemeinde Linz für OÖ. u. Sbg.
Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller:
Islamische Religionsgemeinde Linz für OÖ. u. Sbg.
Glimpfingerstr.1 LINZ 4020
Anschrift der Redaktion:
4020 LINZ Glimpfingerstr.1 Tel.: 0732/343314
Auflage: 410

OFFENLEGEGUNG: Die Aufgabe der Informationsschrift
der Islamischen Religionsgemeinde Linz für O.Ö. und Sbg.
ist es, eine mediale Plattform zu sein, welche es den Muslimen
ermöglicht, **einander** islamisches Gedankengut zu vermitteln..

GEMEINDENACHRICHTEN

Der Islam ist keine Ideologie, sondern basiert auf sozialer, wirtschaftlicher und religiöser Ordnung.
A. Abdelrahimsai

Neues aus der Gemeindemoschee.

Die ISLAMISCHEN RELIGIONSGEMEINDE LINZ für OBERÖSTERREICH und SALZBURG ersucht noch immer um **Geldspenden**, um einige von Seiten des Linzer Bauamtes vorgeschriebene Änderungen in der Moschee durchführen zu können. Seit dem letzten Aufruf ging der Betrag von 5000.- ÖS ein. VERGELT'S GOTT!

Auch die **Mitgliedsbeiträge** für das Jahr 1998 sind von der großen Mehrheit der Musalli noch ausständig.

PSK Kontonummer: 7.526.147
Islamische Religionsgemeinde LINZ f. OÖ u. SBG

Erlagscheine liegen in der Moschee auf.

VERANSTALTUNGEN

Haus der Auswanderer in Horn NÖ: 1.-3. MAI:

Vorträge in arabisch und deutsch.

THEMA: Allgemeines.

MTM in der BRD: 11.6.98:

THEMA: Grenzen des Erlaubten
(Klonen, Gentechnik)

Echo der Islamischen Renaissance hielt am 4.4.98 im Haus der Begegnung in Wien eine Veranstaltung, welche dem THEMA "JUGEND" gewidmet waren. Genauere Informationen liegen leider noch nicht vor.

WAS WUSSTE MARC AUREL ÜBER DEN ISLAM?

Auflösung Seite 3

ERÖFFNUNG der ISLAMISCHEN RELIGIONS- PÄDAGOGISCHEN AKADEMIE in WIEN

Der **Oberste Rat der ISLAMISCHEN GLAUBENS-
GEMEINSCHAFT in ÖSTERREICH** freut sich ganz besonders mitteilen zu können, daß die schriftliche Genehmigung für den Betrieb einer ISLAMISCHEN RELIGIONSPÄDAGOGISCHEN AKADEMIE vom Bundesministerium am **23.4.98** erteilt wurde.

Die Eröffnung ist für den SEPTEMBER 1998 geplant.

Die Ausbildung wird 6 Semester dauern.

Bemerkenswert die Tatsache, daß vom Zeitpunkt der schriftlichen Einreichung um Genehmigung bis zur Erteilung nur **ein Monat** verstrich. Ein bislang in Österreich absoluter Rekord (vielleicht sogar Weltrekord! ☺) der als

Beleg für die reibungslose Kooperation zwischen der äußerst professionell agierenden Führung des Obersten Rates der Islamischen Glaubensgemeinschaft und deren Mitarbeiter zu gelten hat.

Einige Informationen dazu:

Die Islamische Glaubensgemeinschaft in Österreich (**IGGÖ**) hat Zusagen vom Rektor und dem Großscheich der **AL AZHAR Universität** - entsprechend ausgebildete Gelehrte als Professoren für die Wiener Akademie zu Verfügung gestellt zu bekommen. Auch seine Exzellenz, der ägyptische Botschafter hat seine intensive Mitarbeit und Unterstützung zugesagt. Um die schulrechtlichen Voraussetzungen und Bedingung für den professionellen Unterricht zu garantieren, wurde von österreichischer Seite die Zusage erteilt, den Lehrkörper für die humanistischen Fächer zu stellen.

Um den laufenden Betrieb zu finanzieren, werden neben Steuermitteln andere finanzielle Quellen zu erschließen sein. Diese sollen in eine zu gründende **Stiftung** einfließen. Es darf bemerkt werden, daß Österreich eine international gesehen - äußerst "stiftungsfreundliche" Gesetzgebung besitzt. Entsprechende Einladungen an wohlhabende muslimische Gesellschaften und staatliche Organisationen, welche den faktischen Nutzen dieser Einrichtung erkennen, wurden deponiert.

Es ist eine einmalige **Einschreibgebühr** von 1.000.- und eine monatliche **Studiengebühr** von 500.- ÖS vorgesehen. Staatliche Stipendien sind bei besonderer Führung vorgesehen. Selbstverständlich wird die IGGÖ den Studenten und Studentinnen auch in allen anderen Belangen, wie z.B. Wohnungsfragen hilfreich beistehen.

Die vorläufige **Adresse** für die Kanzlei und den Unterricht für die religiösen Fächer ist:

PELZGASSE 9, 1150 WIEN.

Eventuell wird auch am Standort der **WIENER PÄDAGOGISCHEN AKADEMIE** unterrichtet werden. Diesbezügliche und alternative Gespräche sind im Gange.

Die Voraussetzungen für die Aufnahme der Studenten und Studentinnen sind:

MATURA oder gleichwertige AUSBILDUNG.

Aufnahmeformular auf Anforderung in der Zentrale der IGGÖ oder Islam. Relgem. LINZ.

Der **Anmeldeschluß** ist auf den 30.5.98 fixiert.

Engagierte Muslime, welche ihren Beitrag zur Förderung ihrer Religion in Europa verantwortlich wahrnehmen wollen sind also aufgerufen, die Möglichkeit einer profunden und sorgsam islamischen, wie auch humanistischen Ausbildung zu ergreifen und einen Besuch dieser ISLAMISCHEN PÄDAGOGISCHEN AKADEMIE in WIEN ernsthaft in Betracht zu ziehen.

Es will angemerkt sein, daß der Betrieb dieser Akademie - so Allah dies fügt - unter anderem einen bedeutenden positiven und konstruktiven Einfluß auf die Einschätzung des ISLAM der Europäer nehmen wird.

Wie bei einem vereinten Körperganzen die einzelnen Glieder, so verhalten sich trotz ihrer Trennung die einzelnen vernunftbegabten Wesen zueinander. Auch sie sind zum Zusammenwirken eingerichtet. Diese Überlegung wird einen umso größeren Eindruck auf dich machen, wenn du dir selbst oft sagst. "Ich bin ein Glied der Gesamtheit von Vernunftwesen". Sagst du dir aber, daß du es nur zum Teil bist, so liebst du die Menschen noch nicht von Herzen, so erfreut dich das Wohltun noch nicht aus Überzeugung. Du übst es nur als etwas, was sich geziemt, nicht aber, weil es für dich selbst eine Wohltat ist.
MARC AUREL, Römischer Kaiser (214-275)

ISLAMISCHER KINDERGARTEN

Die ISLAMISCHE GLAUBENSGEMEINSCHAFT in ÖSTERREICH (IGGÖ) beabsichtigt im September in Zusammenarbeit mit dem VEREIN "KINDERFREUNDE" einen ISLAMISCHEN KINDERGARTEN im 13. Bezirk in Wien zu eröffnen. Die nötigen Mittel und das Gebäude stehen bereits zu Verfügung. Muslime, besonders unsere Schwestern können sich in der Gemeindezentrale, Bernardgasse 5, 7. Bezirk - melden, wenn sie als Betreuerinnen dort arbeiten oder sich als solche ausbilden lassen wollen.

GEFANGENENBETREUUNG

Das Gefangenenhaus in Wels ist an die ISLAMISCHE RELIGIONSGEMEINDE LINZ für OBERÖSTERREICH und SALZBURG mit der Bitte um **Buchspenden** herangetreten. Leider wird der Anteil der Muslime in den Gefängnissen (allerdings durch einen hohen Prozentsatz an Schubhäftlingen) immer höher.

Es werden also islamisch bildende Bücher in arabischer, bosnischer, türkischer und anderen Sprachen gesucht, um diese den Brüdern in den Gefängnissen zu Verfügung stellen zu können.

MILITÄR

Um auch jene Muslime, welche ihren Militärdienst im österreichischen Bundesheer leisten eine angemessene Betreuung zu gewähren, sind Bemühungen im Gange, besoldete Seelsorger dafür heranziehen zu können.

RELIGIONSUNTERRICHT IN OBERÖSTERREICH

Das PÄDAGOGISCHE INSTITUT in Linz hat für muttersprachliche und islamische Religionslehrer eine Seminarreihe zusammengestellt und deren Besuch zur freiwilligen Teilnahme angeboten.

Dieses Angebot wurde bereits von einigen islamischen Religionslehrern und -lehrerinnen gut angenommen.

Für das nächste Schuljahr wird ein ähnliches Konzept angeboten werden.

Die Teilnahme an dieser Seminarreihe wird besonders den islamischen Religionslehrern und -lehrerinnen empfohlen. Weiterbildende Veranstaltungen werden von der IGGÖ positiv bewertet und bei der Weiterbeschäftigung berücksichtigt.

Jene Lehrer und Lehrerinnen, welche wieder in ihre Heimatländer zurückkehren, können eine Weiterbildung in Österreich vorweisen. Bemühungen um die Ausstellung eines entsprechenden Zertifikates wurden eingeleitet.

INTERRELIGIÖSE VERANSTALTUNG

In der Volksschule Eggelsberg/OÖ, haben sich die Religionslehrer der verschiedenen Konfessionen (Katholiken, Muslime, Protestanten) zusammengesetzt und eine interreligiöse Veranstaltung, mit dem Ziel der besseren Verständigung untereinander - organisiert. Die Kinder der ganzen Schule waren aktiv darin eingebunden.

Nach der Begrüßung durch die Direktorin und die Religionslehrer wurden Texte aus der **BIBEL** und dem **QUR'AN al KARIM** vorgetragen und erläutert.

Am Schluß der Veranstaltung wurde selbstgebackene Kuchen serviert und gemeinsam mit Genuß verspeist.

Auf allgemeinen Wunsch soll dieses Ereignis eine Wiederholung finden. In sha Allah.

HDI VERANSTALTUNGEN

- 21. - 24. Mai TDM Überregional (FREIBERG)
- 29. - 01. Mai Radtour
- 30. - 07. Juni Seminar "HOMÖOPHTHIE"
- 31. - 21. Juni Jungentreff
- 27. - 28. Juni Schwesternseminar II
- 11. - 12. Juli Seminar "Psychologie - Spiritualität"
- 13. - 19. Juli Schwesterntreff
- 22. - 28. Juli Englandreise (Mädchen)
- 30. Juli - 5. August Zeltlager (kleine Jungen)
- 30. Juli - 5. August Zeltlager (große Mädchen)
- 30. Juli - 5. August Mädchentreff
- 06 - 12. August (kleine Jungen)
- 06 - 12. August (große Jungen)
- 06 - 12. August Mädchentreff
- 13. - 17. August Familienzeltlager

8. ISLAMISCHES LAGER in der SCHWEIZ

Der Trägerverein der in der Schweiz erscheinenden islamischen Zeitschrift "Die Barmherzigkeit" organisiert ab Freitag dem 19.06.1998 bis Sonntag 21.06.1998 im Kanton SCHWYZ - am STOOS, in der Zentralschweiz das 8. deutschsprachige ISLAMISCHE LAGER. Hierzu wurde das Ferienhaus "SENNHÜTTE" angemietet (ca. 75 Personen). Referenten aus der Schweiz, Österreich und Deutschland sind für Vorträge und Seminare vorgesehen.

**Info: Hamit DURAN, Pfundweidli 6b, CH 5643 Sins
Tel.:FAX 0041 41 7871948 E-mail: duran@tic.ch**